



iMedOne®-PFLEGEARBEITSPLATZ MEHR ZEIT FÜR DEN PATIENTEN

Wie lassen sich die Abläufe auf der Krankenhausstation so verändern, dass Pflegekräfte mehr Spielraum für die Betreuung ihrer Patienten haben und so die Qualität der Pflege verbessern? Der Pflegearbeitsplatz von iMedOne® und iMedOne® Mobile deckt nicht nur den kompletten Pflegeprozess ab – damit dokumentieren Kliniken auch alle Inhalte am Point of Care direkt am Tablet-PC oder dem Smartphone.

OPTIMIERTER PFLEGEPROZESS

Im Krankenhaus hat die klassische „Planette“ ausgedient. Denn in Zeiten des Pflegenotstands und des steigenden Dokumentationsaufkommens benötigen Patientenkurven in Papierform zu viel Zeit, die dem Pflegepersonal und den Ärzten dann für die Betreuung ihrer Patienten fehlt. Hier setzt der Pflegearbeitsplatz des Krankenhausinformationssystems (KIS) iMedOne® an. Die Lösung fördert besonders die Zusammenarbeit von Ärzten und Pflegekräften: Per Tablet oder Smartphone dokumentieren beide Berufsgruppen ihre Maßnahmen direkt am Patientenbett – gleichzeitig fließen alle Daten ohne Umwege in die digitale Patientenakte und stehen damit sämtlichen Beteiligten sofort zur Verfügung – in Echtzeit. Die Eingabe kann dabei am PC oder eben mobil auf dem Tablet oder Smartphone erfolgen.

FEHLERFREIE DOKUMENTATION

Das elektronische Kurvenblatt des iMedOne®-Pflegearbeitsplatzes erfüllt die Ansprüche an Schnelligkeit, Verfügbarkeit und Lesbarkeit besser als seine Papier-Vorgänger. Ein Beispiel: Werden in einem 300-Betten-Haus am Wochenende die Vitalwerte und Medikamente aus einer Papier-Patientenkurve in ein leeres Kurvenblatt für die Folgewoche übertragen, so bindet dieser zeitraubende und fehleranfällige Vorgang eine Vollzeitkraft aus dem Pflegedienst! Diese Arbeit entfällt mit dem elektronischen Kurvenblatt komplett. Dank der automatisierten und fehlerfreien Dokumentation liegen alle Informationen sofort strukturiert und nachvollziehbar vor. So können Mediziner im Notfall ohne Zeitverlust reagieren. Auch beim Thema Verfügbarkeit macht der iMedOne®-Pflegearbeitsplatz keine Abstriche: Sollten die IT-Infrastruktur oder einzelne Softwarekomponenten geplant oder ungeplant ausfallen (wie z. B. während eines Updates), können Ärzte und Pflegekräfte die Patientendaten auch offline abrufen.



ALLE ASPEKTE DER PFLEGEDOKUMENTATION BERÜCKSICHTIGT

Der Pflegearbeitsplatz deckt sämtliche Dokumentationsbedürfnisse der Pflegenden ab – und hält alle Beteiligten stets auf dem aktuellen Stand.

- Der Pflegearbeitsplatz unterstützt Mediziner wie Pfleger bei der Anamnese und der Vitalwerterfassung des Patienten. Weil alle Infos sofort allen zur Verfügung stehen, gehören Doppelabfragen der Vergangenheit an.
- Im Pflegearbeitsplatz hinterlegen die Ärzte ihre Anordnungen: Medikation und Therapieplan sind für Pfleger und Mediziner jederzeit einsehbar.
- Pflegeplanung und Patientenscoring lassen sich direkt im Pflegearbeitsplatz erledigen.

Sämtliche Workflows der Krankenstation finden sich im Pflegearbeitsplatz iMedOne® wieder: Textbausteine beschleunigen das Verfassen von Pflegeberichten, das Modul unterstützt außerdem bei der Bettenplanung und dem Entlassungsmanagement oder liefert den Pflegern und Schwestern eine Stationsübersicht. Auch für das Auftragsmanagement der Station – also zum Beispiel für die Beauftragung von Laborwerten oder CTs – kann das Modul genutzt werden. Ebenfalls enthalten: der Pflegekomplexmaßnahmenscore (PKMS).

KOMPLETTER PFLEGEPROZESS ABGEDECKT

Die iMedOne®-Pflegeplanung setzt – durch enge Kooperation mit der Kundenreferenzgruppe Pflege – auf einfache Bedienbarkeit. Schulungs- und Einführungsaufwände sind minimal, obwohl der Pflegearbeitsplatz State-of-the-Art-Funktionalitäten wie „Assessmentbasierte Planung“ oder die automatische Ableitung von abrechnungsrelevanten Diagnosen und Verfahren bereithält. Der Pflegeprozess nach Fiechter und Meier wird dabei in allen seinen sechs Phasen vollständig abgebildet. Umfangreiche Customizing-Möglichkeiten erlauben den Einsatz unterschiedlichster Standards und Terminologien wie ATL, AEDL, NANDA, POP oder LEP. Neue Konzepte aus der Praxis wie intuitive Evaluation und Minimierung der Durchführungsdokumentation bringen frischen Wind und reduzieren die Zeit der Pflegenden am Computer.

OPTIMIERTES WUNDMANAGEMENT

Dass man mit dem iMedOne®-Pflegearbeitsplatz auch eine Wunddokumentation nach Expertenstandard durchführen kann, versteht sich von selbst. Die iMedOne® Mobile Integration eröffnet aber ganz neue Möglichkeiten: Weil die mobilen Endgeräte Kameras besitzen, können die während der Visite aufgenommenen Bilder direkt dem Patienten in seiner Patientenakte zugeordnet werden. Damit steigen die Konsistenz der Daten und die Akzeptanz bei einer Prüfung durch den MDK.

SICHERHEITSCHECK BEI DER MEDIKATION

Die Patientensicherheit steht bei der Medikation im Vordergrund: Mediziner und Pfleger können einen Arzneimitteltherapie-Sicherheitscheck (AMTS) starten und damit unerwünschte Wirkungen von Medikamenten ausschließen. Der Pflegearbeitsplatz gibt zudem Aufschluss über inadäquate Verordnungen bei Betagten, liefert Nierenwarnungen und Hinweise auf Doppelmedikation. Neben dieser Sicherheitsprüfung steht wieder die Praktikabilität im Fokus: Viele elektronische Verordnungssysteme (CPOE) stehen in der Kritik, im Vergleich mit der papiergebundenen Verordnung zu langsam zu sein. iMedOne® löst dieses Dilemma durch intelligente Suchfunktionen, clevere Vorbelegung, Individualisierung und Automatisierung. Mit dem Pflegearbeitsplatz können Ärzte auch mobil verordnen, freigeben und verabreichen. Am Patientenbett, bei einer ärztlichen Besprechung oder im Medikamentenraum. Sie machen sich damit unabhängig vom stationären PC.

INTUITIV BEDIENBAR – OHNE LANGE SCHULUNG

Anwender in vielen Kliniken schätzen die Einfachheit von iMedOne®. Die Lösung ist intuitiv bedienbar und wird daher von den Pflegekräften bereits nach kurzer Einweisung beherrscht. Einzige Voraussetzung: ein klinikweites WLAN. Alternativ dazu bietet die Telekom Healthcare Solutions bei Bedarf günstige Mobilfunktarife für die iMedOne®-Geräte an.

MEHR ERFAHREN SIE UNTER

www.telekom-healthcare.com

E-Mail: info@telekom-healthcare.com

HERAUSGEBER UND KONTAKT

Deutsche Telekom AG

Telekom Healthcare Solutions

53262 Bonn